

änderten Lebensweise? Ich glaube gewiß der letzteren.

Was besonders den Ausschlag für diese Meinung giebt, ist der Umstand, daß an der Quelle selbst sehr viele Menschen wohnen, die an eben dem Uebel leiden, wovon Fremde da-

selbst befreit werden. Hieraus ergibt sich ganz deutlich, daß nicht das Wasser, sondern die vermehrte körperliche Bewegung, und ganz besonders die Aufheiterung des Gemüths der Mangel an Verdruß und Aergerniß, die Kur bewerkstelligen.

Verkauf. Neue holländische Heringe verkaufen zu billigen Preisen
Lippoldt und Schumann.

Reisegelegenheit. Jemand der keinen eignen Wagen hat, sucht einen Reisege-
fellschafter, um im Laufe dieser Woche aufgemeinschaftliche Kosten mit Extrapost nach Frank-
furt a. M. zu reisen. Das Nähere im Hotel de France

Reisegelegenheit. Für ein auch zwei Personen sind Plätze zu haben, um nach Stutt-
gard und in die dortige Gegend zu reisen. Nähere Auskunft giebt Henriette Pfarr in
Bartels Hofe.

Thorzettel vom 30. Juli 1821.

Grimma'sches Thor. U.

Gestern Abend.	
Hr. Staatsminister v. Humbolt, v. Berlin, v. Dresden, im Hot. de Saxe	7
Hr. Oberförster v. Gayl, a. Ostpreußen, im Hot. de Fav.	7
Hr. Dr. Ermann, v. Dresden, im Hot. de Saxe	7
Hr. Rittmstr. v. Möllendorf, in pr. Diensten, v. Breslau, pass. durch	7
Hr. Rittmstr. v. Spiger, in dan. Diensten, v. Neapel, u. Hr. Kfm. Welker, v. Frank- furt a. M., v. Dresden, im Hot. de S.	8
Hr. geh. Ober-Revisionrath Mübner, und Justizrath v. Wagensky, von Berlin, im Hot. de Russie	9
Die Baugen-Zittauer f. Post	12
Vormittag.	
Die Dresdner r. Post	6
Auf der Dresdner Postkutsche: Hr. Kam, Port. a. England, im Hot. de Saxe	6
Die Frankfurter f. Post	9
Hrn. H. v. Pengerke v. Philadelphia, Hr. Plattensteiner, v. Wien, u. Rosenbach, a. Bremen, v. Dresden, im Hot. de Saxe	11
Hr. Kfm. Cleemann, v. Glauchau, im Hot. de Bav.	12

Nachmittag.	
Hr. Prof. Schmidt, v. Berlin, v. Dresden, pass. durch	1
Hr. Cammerhr. Graf v. Hagen, v. Berlin, im Hot. de Prusse	4

Hall'sches Thor. U.

Gestern Abend	
Hr. Cammerhr. v. Bose, v. Merseburg, in der Säge	6
Vormittag.	
Die Hamburger r. Post	8

Kanstädter Thor. U.

Gestern Abend.	
Ein f. russ. Courier, v. Paris, pass. durch	7
Hr. Hdlsgesbülfe Franke, v. Bremen, im Hot. de Bav.	9
Auf der Casler Post: Hr. Regierungssess. Gottscholl, v. Sondershausen, Nr. 403	8
Die Frankfurter r. Post	8

Nachmittag.	
Auf der Erfurter Postkutsche: Hr. Auditeur Grussius, v. Düsseldorf, u. Hr. Hdlsgedr. Anger, v. Erfurt, pass. durch	3

Peterssthor. U.

Gestern Abend.	
Hr. Reg. R. v. Zeschau, v. Zeitz, im Hot. de Bav.	7

Verbesserungen. In der im gestrigen Stück mitgetheilten Ballade von Goldsmith sind unter andern folgende Fehler vorzüglich zu verbessern: Seite 118, in der ersten Epalte ist am Ende der 3ten Zeile das Komma zu streichen, Und in der 2ten Zeile v. u. statt großen: Gro-
ßen, und in der 14. Z. der 2. Ep statt Siedler: Fremdling zu lesen. S. 119 in der ersten Ep.
3. v. u. statt we: wo und in der 2ten Z. der letzten Strophe statt bleiben: Lieben.
S. 120 im Thorzettel, 2. Ep. 1 Z. statt Hr. Dir. Friedemann: Dr. Dir. Stadelmann.